



Komplexes Trauma

durch frühe Prägungen



Weiterbildung mit Kathy L. Kain, USA*

Treten die traumatischen Stress-Erfahrungen schon sehr früh im Leben auf, neigen sie dazu, den weiteren Reifeprozess tiefergehender zu prägen als später erlebtes Trauma. Diese frühen Traumata können bewirken, dass wir Bewältigungsstrategien, somatische Gewohnheiten und physiologische Reaktionen entwickeln, die das Trauma als Kern und primären Organisationsimpuls in sich tragen. Die Symptome, die mit der Entwicklung derartiger Strukturen einhergehen, können anderen Komplex-Erkrankungen, wie beispielsweise Syndromen (Autoimmunerkrankungen, Migräne o.ä.) zum Verwechseln ähnlich sein.

Im somatischen Gedächtnis versteckt sich eine zusätzliche Chronik der persönlichen Lebensgeschichte.

Dieser Kurs soll praktizierenden Therapeutinnen und Therapeuten mehr Verständnis für die Dynamik und das Zusammenspiel von Überlebensimpulsen und verwandten Bewältigungsstrategien ermöglichen, die den Symptomen eines komplexen Traumas zugrunde liegen. **Spezifische Körperarbeit ist eine der Möglichkeiten, Klientinnen und Klienten dabei zu**

helfen, ihre trauma-geprägten somatischen Gewohnheiten zu entwirren und zu mehr funktionellem Gleichgewicht und Selbstregulation zurück zu finden.

Diese Zürcher Weiterbildung offeriert zudem einen Überblick bezüglich dem geheimnisvollen Zusammenspiel zwischen Entwicklungs- und Schock-

DATUM:

10. – 13. September 2019
(Dienstag – Freitag)

KURSZEITEN:

10.00 – 13.00 und
14.30 – 17.30 Uhr

KOSTEN: CHF 1'000.–

KURSORT:

Zentrum für Innere Ökologie,
Zürich

SPRACHE:

Englisch (mit deutscher
Übersetzung)

ZIELGRUPPE:

SE-TherapeutInnen, SE-Studierende (mindestens SE-Intermediate abgeschlossen)

KURSBEDINGUNGEN:

Die schriftliche Anmeldung mit hintenstehendem Talon ist verbindlich. Bei einem Rücktritt bis 21 Tage vor Kursbeginn werden Fr.100.- an Bearbeitungsgebühren fällig. Bei Abmeldung weniger als 21 Tage vor Kursbeginn müssen die ganzen Kurskosten bezahlt werden. Dies gilt auch im Krankheitsfall. Wenn eine Ersatzperson gestellt werden kann, entfallen diese Kosten. Versicherung ist Sache der Teilnehmenden. Wir empfehlen eine Annullierungskosten-Versicherung.

trauma. **Einfache Griffe und innere Haltungen helfen bei der gezielten Arbeit mit physiologischen Störungen, wie sie bei der Kombination von Entwicklungs- und Schocktrauma häufig sind.** Ein vertiefteres Verständnis von Entwicklungstrauma wird im Spezialtraining „Frühes Trauma“ vermittelt. In diesem Seminar geht es mehr um einen Überblick bezüglich des Zusammenspiels von Schock- und Entwicklungstrauma. Wer nach diesem Seminar vertiefteren Einblick in den direkten Effekt des Entwicklungstraumas auf die Physiologie haben will, kann immer noch später das ganze Spezial-Training mit Kathy Kain und Steven Terrell besuchen.

Das Zusammenspiel zwischen Entwicklungs- und Schocktrauma ist geheimnisvoll und komplex.

Kathy Kain gilt weltweit neben Peter A. Levine als die führende SE-Lehrkraft im Bereich der SE-Körperarbeit. Wir haben das Glück, dass sie die Schweiz als ihren Ort für Fortgeschrittenen-SE-Weiterbildungen ausgewählt. Deshalb sind die Kurse mit ihr in Europa exklusiv. Wir hoffen, dass viele SE-Practitioners oder kurz vor dem Trainingsabschluss stehende SE-Studierende von der Möglichkeit dieser grossartigen Weiterbildung Gebrauch machen.

****Kathy Kain** praktiziert und lehrt seit 24 Jahren Körperarbeit und hat seit 16 Jahren ausgiebig mit Menschen an verletzungsbezogenen Traumata gearbeitet. Sie unterrichtet in der Schweiz, Australien, Kanada und überall in den Vereinigten Staaten. Zusätzlich unterhält sie eine Privatpraxis in Portland, Oregon. Sie ist eine führende Ausbilderin im „Somatischen Psychotherapie Training“ in Sydney, Australien und Fakultätsmitglied an der „Sonoma State University“. Sie unterrichtet seit vielen Jahren Teile des Somatic Experiencing-Trainings und leitet in verschiedenen Städten der USA ein fortlaufendes Trainingsprogramm in Körperarbeit für PsychotherapeutInnen. Mehrere Jahre bekleidete sie zudem das Amt der Direktorin für Edukation bei der „Foundation for Human Enrichment“ in Kalifornien. Ihr erstes Buch „Ortho-Bionomy“ erschien 1997. Im Verlauf der letzten zwei Jahre sind zudem die beiden Werke „Nurturing Resilience“ (mit Steve Terrell) und „The Tao of Trauma“ (mit Alaine D. Duncan) erschienen. Das Erstgenannte wird zurzeit ins Deutsche übersetzt und soll schon bald beim Junfermann-Verlag erscheinen. Zudem hat sie im kürzlich erschienenen Buch „Somatische Erfahrungen in der psycho- und körpertherapeutischen Behandlung“ einen lesenswerten Artikel geschrieben, der in deutscher Sprache erhältlich ist.*



Anmeldetalon: Ich melde mich gemäss den vorne genannten Bedingungen an für das Seminar **«Komplexes Trauma durch frühe Prägungen»** mit Kathy L. Kain vom 10. – 13. September 2019:

Name Vorname.....

Strasse PLZ/Ort.....

Beruf Telefon.....

E-Mail Fax.....

Ort/Datum Unterschrift.....

Anmeldung senden an:
Polarity Bildungszentrum Schweiz, Zwinglistrasse 21, 8004 Zürich oder faxen an: 044 218 80 89
Tel. 044 218 80 80 • info@polarity.ch • www.polarity.ch